



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ Pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

Liebe Pfarrgemeinde!

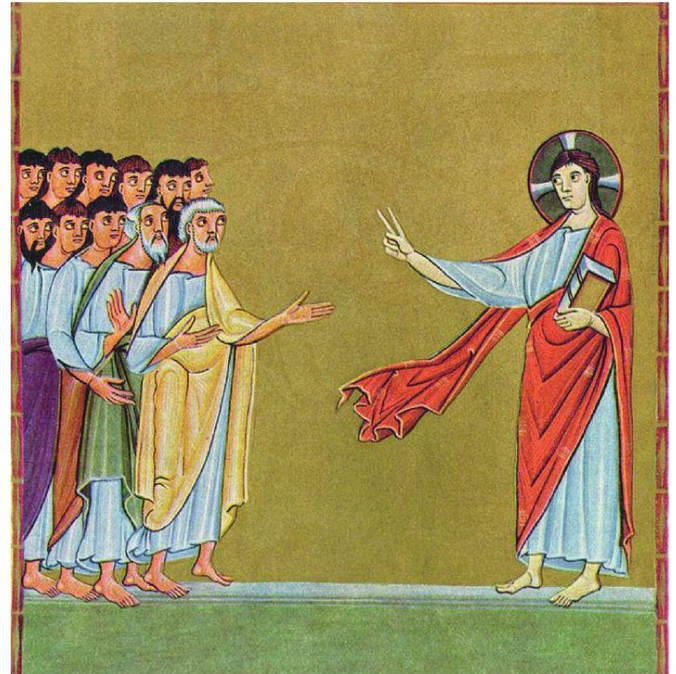
In jener Zeit rief Jesus die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen, kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel, kein zweites Hemd und an den Füßen nur Sandalen. Und er sagte zu ihnen: Bleibt in dem Haus, in dem ihr einkehrt, bis ihr den Ort wieder verlasst! Wenn man euch aber in einem Ort nicht aufnimmt und euch nicht hören will, dann geht weiter und schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis. Und sie zogen aus und verkündeten die Umkehr. Sie trieben viele Dämonen aus und salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie. (Mk. 6,7-13). Haben Sie Ihre Koffer schon gepackt? Ein zweites Hemd dabei, ein ordentliches Paar Schuhe ... Und die Kreditkarte nicht vergessen!

So rundum abgesichert zogen die Jünger nicht los. Im Gegenteil – sie sind erschreckend schlecht vorbereitet auf alle Eventualitäten. Weil sie nichts dabei haben, müssen sie auf volles Risiko gehen: Hoffen, dass jemand ihnen etwas zu essen anbietet, ein Bett zur Verfügung stellt, ihre Mission möglich macht.

Offenbar hat das geklappt: Die Jünger können viele Erfolge vermelden. Vielleicht gerade weil sie ohne Machtapparat auftauchen, werden sie in jedem Dorf „einer von uns“. Ihr ganzes Auftreten signalisiert die himmlische Botschaft: Fürchtet euch nicht! Und doch

spüren alle: Die waren etwas Besonderes. Menschen mit einer göttlichen Kraft, in die Dörfer gesandt, zu den Kranken und Geplagten – zu denen am Rande. Bibelwissenschaftler sehen in diesem kleinen Stück Evangelium den Urauftrag für die Kirche. Und wir spüren heute mehr als noch vor 50 Jahren die Notwendigkeit, aufzubrechen und Menschen zu gewinnen. Nicht ohne Hemd, aber ohne Galauniform und dickes Portemonnaie. Wer zum Rand will, reist besser mit leichtem Gepäck. Denn die Wege dorthin sind unbequem und steinig.

Meister der Reichenauer Schule (um 1010)



Das Bild zeigt die Jünger als festen Block. Sie „kleben“ förmlich aneinander und ihre Blicke verraten Zweifel und Unsicherheit. Aufbruchsbereitschaft sieht anders aus! Genau zu diesen spricht Jesus seine Aussendungsworte: Sich auf ein Wagnis einzulassen, und das ganz „ohne Seil und doppelten Boden“. Ist das vielleicht die Botschaft an uns heute: dass wir nicht bloß im vertrauten Kreis bleiben und uns mit unserer eigenen (Kirchen-)Not befassen sollen, sondern frisch, ja jugendlich-frech hinausgehen?

Morgenmesse für Eltern mit Ihren Kindern

Alle Mütter und Väter sind eingeladen, mit Ihrem/n 0-3 jährigen Kind/ern eine kleine Messe in der Thomaskapelle zu besuchen. Beim anschließenden gemeinsamen Frühstück können sich die jungen Eltern ein wenig austauschen. Der vierte Termin für diese Heilige Messe ist am:

Donnerstag, den 19. Juli um 8:30 Uhr in der Thomaskapelle in Willendorf.

Auskünfte u. Anmeldungen unter: Tel. 0676/7143166 P. Charbel u. 0650/2252780 Sibylle Hoffmann

Wallfahrt nach Mariahilfberg

Wie in jedem Jahr führt uns am Samstag, 25. August unsere Pfarrwallfahrt wieder nach Mariahilfberg bei Gutenstein. Die Wallfahrtsmesse mit anschließender Bildverehrung beginnt um 11 Uhr. Anschließend ist das Mittagessen im Gasthaus Moser und am Nachmittag beten wir den Kreuzweg im Freien. Die Fußwallfahrer gehen um 5.30 Uhr von Puchberg los. Wie im vergangenen Jahr werde ich wieder zu Fuß mitgehen. Wenn sie an der Pfarrwallfahrt teilnehmen möchten melden, sie sich bitte in der Pfarrkanzlei unter 02620/2228 oder 0676/7143166 an. Natürlich können sie sich auch per Email: Pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at anmelden. Die Anmeldung ist notwendig um das Mittagessen und einen Bus zu bestellen. Es sind selbstverständlich auch Wallfahrer aus den benachbarten Pfarren, besonders aus dem Seelsorgeraum „Stiftpfarren Hohe Wand“ eingeladen.

Die Wallfahrt auf dem Mariahilfberg bei Gutenstein feiert in diesem Jahr ihr 350. Jahr – Jubiläum. Seit dem Dreifaltigkeitssonntag 1668 wurde dort mit päpstlicher Erlaubnis die erste Heilige Messe gefeiert und im gleichem Jahr fand auch die Grundsteinlegung für die erste steinerne Kirche unter dem Patronat der katholische Grafenfamilie Hoyos. Der Stifter des Mariahilfberg Hans Balthasar Graf Hoyos (1626-1681) holt die Serviten auf den Mariahilfberg und legt so das Fundament für ein langes segensreiches Wirken.

Die Wallfahrt verdankt ihr Entstehen dem Hammerschmied Sebastian Schlager. Seinen handschriftlichen Aufzeichnungen zufolge, die er durch einen Eid bekräftigte, erschien ihm Jahre 1661 die Gottesmutter Maria und verlangte, dass er ihr ein Bildnis malen lassen und im Buchschachen aufhängen möge. Der fromme Mann hielt diese Erscheinung nur für einen Traum, aber da sich diese Vision siebenmal wiederholte, beschloss er doch endlich, dem Befehl Folge zu leisten. Er wanderte daher nach Mariazell und ließ dort auf Eisenblech ein Bild zu malen, so, wie ihm die Gottesmutter erschienen war. Auf den dringenden Rat seines Beichtvaters brachte er das Bild in den Wald Buchschachen und heftete es an einen Buche.



"Heilige Stunde"

Wie im vergangenen Monat wollen wir wieder am **Mittwoch, den 18. Juli** nach der Abendmesse die „Heilige Stunde“, eine Stunde der Anbetung vor den ausgesetzten Allerheiligsten Altarsakrament halten. Wir glauben fest, dass unser Gott, hier gegenwärtig ist und aus diesem heiligsten Sakrament auf uns sieht und das Innerste unserer Herzen kennt. Wir glauben, dass unter der Gestalt des Brotes nicht allein dein Leib und dein Blut, sondern auch seine Gottheit und Menschheit wahrhaftig gegenwärtig sind. Trotzdem unser Verstand dies nicht fassen kann, so wollen wir umso mehr mit dem Herzen dieses Geheimnis lieben. Wir wollen uns nach Kräften für die Wiederherstellung seiner Ehre in diesem Allerheiligsten Sakrament einsetzen.

Feldmesse in Oberhöflein

Am Sonntag, den 22. Juli findet um 10 Uhr an der Margaretenkapelle eine Feldmesse statt. Aus diesem Grund entfällt an diesem Sonntag die hl. Messe in der Pfarrkirche. Für alle die an der Feldmesse nicht teilnehmen können findet um 8 Uhr in der Thomaskapelle in Willendorf eine Frühmesse statt. Bei schlechtem Wetter entfällt die Feldmesse. Die Margaretenkapelle wurde vor zwei Jahren renoviert und an ihrem Patrozinium der Hl. Margarete (20. Juli) eingeweiht. Aufgrund der regen Beteiligung bei Feldmesse zur Einweihung wurde der Wunsch geäußert eine regelmäßige Feldmesse an der Margaretenkapelle zu feiern. Die heutige Margaretenkapelle stammt vom Anfang des 20. Jht. Der Vorgängerbau stand an anderer Stelle in der Nähe des Augustinerbrunnens wie es in einer erhaltenen Kirchenrechnung aus dem Jahre 1783 heißt: „Filial - Kirch zur hl. Margarete in Oberhöflein ist eine Filial der Pfarrkirche zu Grünbach. Es fanden dort jährlich zwei Gottesdienste, zu den Festen der Hl. Margarete (20. Juli) und des Hl. Augustinus (28. August) statt. Zur Einweihung stiftete die Pfarre Maria Kirchbüchl eine Statue der Heiligen Margarete des Tiroler Holzschnitzers Josef Neurauter. Die hl. Margarete ist die Schutzpatronin der Bauern, bei Schwangerschaft und Geburt, der Jungfrauen, Ammen und der Gebärenden. Im Anschluss an die Feldmesse lädt die Pfarre zu einem gemütlichen Beisammensein bei Essen und Trinken ein.



**Ich wünsche Ihnen allen einen
gesegneten Sonntag und zwei
gute Wochen und dazu den
Segen des Herrn**

P. Charbel Schubert OCist

Gottesdienstordnung vom 15. Juli 2018 – 29. Juli 2018

SONNTAG 15.07.2018 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10:00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde
Montag 16.07.2018 Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel	
Dienstag 17.07.2018 vom Tage	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
Mittwoch 18.07.2018 vom Tage	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde Anschließend "Heilige Stunde", d. h. stille eucharistische Anbetung
Donnerstag 19.07.2018 vom Tage	08.30 Uhr Hl. Messe mit Kindern und Ihren Eltern in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
Freitag 20.07.2018 Hl. Margareta	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
Samstag 21.07.2018 Marien-Samstag	
SONNTAG 22.07.2018 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS	08:00 Uhr Frühmesse in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde 10:00 Uhr Feldmesse an der Kapelle in Oberhöflein Intention: für die Pfarrgemeinde
MONTAG 23.07.2018 HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN	
Dienstag 24.07.2018 Hl. Charbel Mahluf	
Mittwoch 25.07.2018 HL. JAKOBUS, Apostel	
Donnerstag 26.07.2018 Hl. Joachim und hl. Anna	
Freitag 27.07.2018 vom Tage	
Samstag 28.07.2018 Marien-Samstag	14:30 Uhr Trauung in Maria Kirchbüchl v. Gernot Wartler u. Tina Weninger
SONNTAG 29.07.2018 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10:00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde